

Stab um 1 Zoll kleiner als D.

Die Kanne nun zur
Kantierung der Ausströmung und
sinnwidrig zu dem
Höckelteil, so genannt, weil das
Höckelteil darüber liegt.
Der Höckelteil ist eine Kanne
von Durchmesser 3 Ellen Länge,
so daß er in Verbindung mit
dem Deckstück und ^{Deck} Kolben
einen 6 Ellen von der ganzen
Fahrgasse einnimmt. Die
letzte Wunde beträgt 6 Zoll, die
Wundstücke 3 Zoll und der
ganze Durchmesser also 12 Zoll.
Der oberste Teil des Höckel-
teils ist auf ähnliche Weise in
das obere Deckstück eingezogen
wie die Kolbenröhre, d. h.
die Längslängung ist durchgehend
sinnwidrig das Holz eingezogen
von hinten durch den Hals.
Auch diese Abnahme durch das
Höckelteil in dem oberen
Deckstück ist das Höckelteil
eingezogen. Es ist nach dem
Bestand der Zusammenfügung
mit den übrigen in der obigen
Kanne mit gestalltet. Oben
ist es mit einem feinen Netz
von abgenommen Eisenplatte be-
legt, welche durch eine Eisenplatte